

Basismodule

sla051 - Slavistische Sprachwissenschaft

Modulbezeichnung	Slavistische Sprachwissenschaft			
Modulkürzel	sla051			
Kreditpunkte	9,0 KP			
Workload	270 h			
Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Basismodule			
Zuständige Personen	- Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) - Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) - Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) - Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden mit Grundbegriffen, Methoden und Fragestellungen der slavistischen Sprachwissenschaft vertraut zu machen. Die hier vermittelten Kenntnisse werden die Studierenden befähigen, auch andere Sprachen auf entsprechende Phänomene hin zu analysieren sowie die Rolle von Sprache in historischen, sozialen, politischen und arealen Kontexten aus linguistisch fundierter Perspektive zu beurteilen. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über das fachliche Basiswissen hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung einführender wissenschaftlicher Texte - Befähigung zur pointiert dargestellten Vermittlung von Inhalten über den Einsatz geeigneter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Übertragungsleistung (Anwendung linguistischer Konzepte auf konkretes sprachliches Material, Vergleich fachlich relevanter Phänomene)			
Modulinhalte	Dieses Modul beschäftigt sich mit den Grundlagen der slavistischen Sprachwissenschaft. Zu dem Modul gehört zum einen ein Seminar (2 SWS, im SoSe), das insbesondere in die sprachsystematischen Kernbereiche Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik einführt. Sie lernen hier, welche Fragen sich überhaupt bei der Betrachtung von lautlichen, grammatischen und semantischen Aspekten von Sprache (und Sprachen) stellen können und welche Theorien und Methoden entwickelt wurden, um diese sprachlichen Phänomene zu beschreiben. Zu dem Modul gehört außerdem ein Vorlesungszyklus (2 SWS im WiSe, 2 SWS im SoSe), der in insbesondere für die slavistische Sprachwissenschaft relevante Themen einführt.			
Literaturempfehlungen	Lehfeldt, Werner 1996: Einführung in die Sprachwissenschaft für Slavisten. 2., verb. u. erg. Aufl. München (=Slavistische Beiträge; 324: Studienhilfen; 3) ; Linke, A.; Nussbaumer, M.; Portmann, P. 1991: Studienbuch Linguistik. Tübingen. Siehe auch Handapparat			
Links	https://uol.de/slavistik			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	2 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	jährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Modulart	Pflicht / Mandatory			
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)			
Lehr-/Lernform	2 V, 1 S			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende		Klausur (135 min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4	SoSe und WiSe	56
Seminar		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt	84 h			

sla061 - Slavistische Literaturwissenschaft

Modulbezeichnung	Slavistische Literaturwissenschaft		
Modulkürzel	sla061		
Kreditpunkte	9.0 KP		
Workload	270 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Basismodule		
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt)		
Teilnahmevoraussetzungen	keine		
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Grundtechniken der Textanalyse und die Vermittlung literaturtheoretischer und literaturhistorischer Basiskenntnisse. Die hier vermittelten Kenntnisse werden die Studierenden befähigen, auch andere Literaturen auf entsprechende Phänomene hin zu analysieren sowie die Rolle von Literatur in historischen, sozialen und arealen Kontexten aus literaturwissenschaftlich fundierter Perspektive zu beurteilen. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über das fachliche Basiswissen hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung einführender wissenschaftlicher Texte - Befähigung zur pointiert dargestellten Vermittlung von Inhalten über den Einsatz geeigneter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Übertragungsleistung (Theorie-Praxis; Vergleich fachlich relevanter Phänomene)		
Modulinhalte	Im Basismodul Slavistische Literaturwissenschaft werden Sie mit den Grundbegriffen, Methoden und Fragestellungen der slavistischen Literaturwissenschaft vertraut gemacht. Das Modul enthält ein Seminar (2 SWS, im WiSe) sowie je eine Vorlesung zur Literaturgeschichte (2 SWS, im WiSe) und zur Literaturtheorie (2 SWS, im SoSe). Die literaturhistorische Vorlesung gibt einen vergleichenden Überblick über die russische und die polnische Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Die literaturtheoretische Vorlesung führt ein in zentrale Literaturtheorien und literaturtheoretische Fragestellungen des 20. Jhdts. und gibt einen Überblick über die unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Aktivitäten jenseits der aus der Schule bekannten Literaturinterpretation. Ein Einblick in wichtige literaturtheoretische Fragestellungen schafft die Grundlage, auf der später literarische Phänomene in Theorie und Praxis selbständig problematisiert und zum kulturellen Kontext in Beziehung gesetzt werden können. Im Seminar werden verschiedene theoretische Entwürfe und methodische Verfahren erarbeitet, mit denen an die Analyse und Klassifizierung literarischer Texte sowie der Rolle ihrer Produzenten und Rezipienten herangegangen werden kann. Ausgangspunkt sind dabei die drei literarischen Grundgattungen und ihre jeweils spezifischen Konstituenten, die unterschiedliche Analysemethoden erfordern.		
Literaturempfehlungen	Grübel, R. - Grüttemeier, R. - Lethen, H. (Hg.): BA-Studium Literaturwissenschaft : Ein Lehrbuch. Reinbek 2005; Arnold, H. - Detering, H. (Hg.): Grundzüge der Literaturwissenschaft. München 2001; Freise, Matthias: Slavistische Literaturwissenschaft. Eine Einführung. Tübingen 2012; Städtke, Klaus (Hg.): Russische Literaturgeschichte. Stuttgart [u.a.] 2012 (2. erweiterte Auflage); MI?OSZ, CZESLAW: Geschichte der polnischen Literatur. Köln 1981; WALECKI, WACLAW : Polnische Literatur. Annäherungen. Eine illustrierte Literaturgeschichte in Epochen. Oldenburg 1999;		
Links	https://uol.de/slavistik		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Dauer in Semestern	2 Semester		
Angebotsrhythmus Modul	jährlich		
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt		
Modulart	Pflicht / Mandatory		
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)		
Lehr-/Lernform	2 V, 1 S		
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform	
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (135 Min.) oder 1 Portfolio (2-5 Leistungen)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus Workload Präsenz

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4	SoSe und WiSe	56
Seminar		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

sla090 - Landeswissenschaft und Spracherwerb

Modulbezeichnung	Landeswissenschaft und Spracherwerb			
Modulkürzel	sla090			
Kreditpunkte	6.0 KP			
Workload	180 h			
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Basismodule			
Zuständige Personen	• Looschen, Sünna (Modulberatung) • Brüggemann, Mark (Prüfungsberechtigt) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Kompetenzziele	Das Modul hat zum Ziel, Studienanfängern einen Überblick über die historischen und geographischen Hintergründe der Zielareale des slavistischen Studiums zu verschaffen und damit die Inhalte des Studiums zu kontextuieren. Zudem erhalten die Studierenden grundlegende Einblicke in Fragestellungen der slavistischen Fach- und Sprachdidaktik. Mit Besuch des Moduls erwerben die Studierenden - die Fähigkeit zur historischen und arealen Kontextualisierung sprachlicher, kultureller und literarischer Phänomene - die Fähigkeit, wissenschaftliche Grundagentexte adäquat zu rezipieren und zu reflektieren - die Fähigkeit zu wissenschaftlich fundierter Diskussion - grundlegende fach- und sprachdidaktische Fähigkeiten und Kenntnisse			
Modulinhalte	Das Modul besteht aus einer 2-stündigen Vorlesung zum historischen und geographischen Hintergrund slavischer Sprachen und Kulturen im Wintersemester sowie aus einer 2-stündigen Übung Vermittlung im Sommersemester, die Lektüre und Diskussion von Grundlagenliteratur zum Zweitspracherwerb unter Berücksichtigung des Erstspracherwerbs zum Gegenstand hat.			
Literaturempfehlungen	Wird zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben/zur Verfügung gestellt			
Links	https://uol.de/slavistik			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	2 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	jährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Modulart	Pflicht / Mandatory			
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)			
Lehr-/Lernform	1 Vorlesung Landeswissenschaft und 1 fachdidaktische Übung "Vermittlung"			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul	Im laufenden Semester		1 Portfolio	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

Aufbaumodule

sla230 - Sprache in systematischer Perspektive

Modulbezeichnung	Sprache in systematischer Perspektive
Modulkürzel	sla230
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Frühere Module • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kompetenzen entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-sprachwissenschaftlichen Studiums (Kenntnisse über Grundbegriffe, grundlegende Fragestellungen und Methoden der slavistischen Sprachwissenschaft)
Kompetenzziele	Die Studierenden werden anhand eines ausgewählten Bereichs der slavistischen Systemlinguistik mit verschiedenen sprachwissenschaftlichen Begriffen und Theorien bekannt gemacht und über deren Vergleich dazu befähigt, diese kritisch zu reflektieren und für die selbständige Arbeit zu nutzen. Punktuell kann eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Fachs erfolgen. Abhängig von der jeweiligen Themenstellung der zugehörigen Lehrveranstaltungen erlangen sie ggf. außerdem methodische Kompetenzen auf dem Gebiet der Akquirierung von sprachlichen Daten (über Informantenbefragungen oder die Arbeit mit Textkorpora) und im Umgang mit computergestützten Analysetechniken. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Phänomenen und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul vertieft die im Basismodul slavistische Sprachwissenschaft erworbenen Kenntnisse über die innere Struktur von sprachlichen Systemen in verschiedenen ausgewählten Phänomenbereichen. Die Veranstaltungen dieses Moduls machen die Studierenden eingehend mit für das jeweils aktuelle Thema relevanten Theorien und Begriffen bekannt. Im Mittelpunkt stehen hierbei jene Strukturen, die sich zwischen Lauten, Wortformen, Satzkonstituenten oder Sätzen oder auch zwischen Aspekten der semantischen und referenzsemantischen Beschreibung ergeben, wobei die verschiedenen Lehr- und Lernformen dieses Moduls einzelne, ggf. auch unterschiedliche Bereiche fokussieren, welche die Vielfalt sprachlicher Strukturen illustrieren. Im objektsprachlichen Bereich steht die Beschreibung von Strukturen des Polnischen und Russischen im Vordergrund, nicht ohne jedoch die anderen slavischen (und ggf. nicht-slavischen) Varietäten außer Acht zu lassen. Auch im metasprachlichen Bereich soll ebenfalls ein kontrastiver Ansatz verfolgt über die Lektüre westlicher und östlicher Theorien werden. Schwerpunktmäßig werden im Bereich der Phonologie und Morphologie natürlichkeitstheoretische Ansätze verfolgt, im Bereich der Syntax eher funktionale, welche prinzipiell von einem Kausalzusammenhang zwischen sprachlicher Struktur und außersprachlicher (kommunikativer etc.) Plausibilität ausgehen.
Literaturempfehlungen	Zur Einarbeitung sei folgende Literatur empfohlen: Allgemeines: ZALIZNJAK, A. 2003: Grammaticeskij slovar russkogo jazyka. Izd. 4, ispr. i dop. Moskva; GRUSZCZYNSKI, W.: 2002: Słownik gramatyki języka polskiego. Warszawa; GLÜCK, H. 2005: Metzler/Lexikon Sprache. 3., Neubearb. Aufl. Stuttgart.

Grammatiken: BARTNICKA, B. et al. 2004: Grammatik des Polnischen. München; NAGORKO, A. 1997: Zarys gramatyki polskiej. Warszawa; STRUTYNSKI, J. (1996): Gramatyka polska : wprowadzenie, fonetyka, fonologia, morfologia. Kraków; [CESKOSLOVENSKA AKADEMIE VED] 1979: Russkaja grammatika. Praha. Phonetik/Phonologie: TRUBETZKOY, N.S. 1939: Grundzüge der Phonologie. Prag; WISNIEWSKI, M. 2000: Zarys fonetyki i fonologii współczesnego języka polskiego. Wyd. 3. Toruń. Morphologie: WURZEL, W.U. 1984: Flexionsmorphologie und Natürlichkeit. Ein Beitrag zur morphologischen Theoriebildung. Berlin; ISACENKO, A.V. 1968: Die russische Sprache der Gegenwart. Teil 1. Formenlehre. Halle Syntax: DIK, S.C. (1989, 1997). The Theory of Functional Grammar. Part I: The Structure of the Clause. Part II: Complex and Derived Constructions. Berlin; BONDARKO, A.V. (1987-). Teorija funkcionalnoj grammatiki. Sankt Petersburg. Semantik: LÖBNER, S. (2003): Semantik. Eine Einführung. Berlin. Referenzsemantik: PADUCEVA, E.V. (1985): Vyskazyvanie i ee sootnesennost s dejstvitel'nostju. Referencialnye aspekty semantiki mestoimenij. Moskau [poln. Übersetzung] (1992): Wypowiedzi i jej odniesienie do rzeczywistosci. Warszawa.

Links		https://uol.de/slavistik		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Dauer in Semestern		1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul		jährlich		
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt		
Modulart		Wahlpflicht / Elective		
Modullevel		AC (Aufbaucurriculum / Composition)		
Lehr-/Lernform		1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende		1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla240 - Sprache in historischer und kultureller Perspektive

Modulbezeichnung	Sprache in historischer und kultureller Perspektive
Modulkürzel	sla240
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kompetenzen entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-sprachwissenschaftlichen Studiums (Kenntnisse über Grundbegriffe, grundlegende Fragestellungen und Methoden der slavistischen Sprachwissenschaft)
Kompetenzziele	Im diesem Aufbaumodul werden die Studierenden anhand eines ausgewählten Bereichs der historisch und/oder kulturell orientierten slavistischen Sprachwissenschaft mit verschiedenen sprachwissenschaftlichen Begriffen und Theorien bekannt gemacht und über deren Vergleich dazu befähigt, diese kritisch zu reflektieren und für die selbständige Arbeit zu nutzen. Dabei kann punktuell eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Fachs erfolgen. Abhängig von der jeweiligen Themenstellung der zugehörigen Lehrveranstaltungen sie erlangen sie ggf. außerdem methodische Kompetenzen auf dem Gebiet der Akquirierung von sprachlichen Daten (über Informantenbefragungen oder die Arbeit mit umfangreichen, slavischen Textkorpora) Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Phänomenen und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul stellt die im Basismodul erworbenen Kenntnisse über Sprachen als Systeme in den größeren Kontext der historischen, regionalen und soziokulturellen Gliederung sprachlicher Varietäten. Diese Gliederung wird anhand von Textmaterial nachvollzogen, außer- und innersprachliche Prinzipien der vorgefundenen Phänomene werden thematisiert. Das Modul besteht aus einem Seminar (2 SWS) und einer Übung oder Vorlesung (2 SWS). Die Veranstaltungen dieses Moduls geben Einblicke in die historische Entwicklung der slavischen Sprachenlandschaft. Sie machen mit Prinzipien des sprachlichen Wandels vertraut und ergänzen somit die systeminhärente Betrachtungsweise von Sprachen. Darüber hinaus können allgemeine Fragen dialektologischer, soziolinguistischer und standardologischer Art zur Sprache kommen, wie auch der Zusammenhang zwischen Sprache und Staatlichkeit. In einem weiteren Schritt werden die Kenntnisse auf eine vertiefende Betrachtung slavischer Literatursprachen und verwandter Varietäten angewendet. Es werden Klassifizierungs- bzw. Periodisierungsversuche slavischer Sprachen vorgestellt. In der Regel umfasst das Modul eine Veranstaltung zu historischen Sprachstufen, etwa dem Altkirchenslavischen, dem Altrossischen/Altpolnischen.
Literaturempfehlungen	Boretzky, N. 1977: Einführung in die historische Linguistik, Reinbek Dlugosz-Kurczabowa, K. Dubisz, St. 1998: Gramatyka historyczna języka polskiego. Podrecznik dla studentów polonistyki. Warszawa; Isa?enko, A.V. 1980 1983: Geschichte der russischen Sprache, 2 Bde., Heidelberg; Keller, R. 1994: Sprachwandel. Von der unsichtbaren Hand in der Sprache, München; Mazur, J.: 1993: Geschichte der polnischen Sprache, Frankfurt am Main; Schenker, A. M. Stankiewicz, E.(eds.) 1980: The Slavic literary languages: formation and development, New Haven; Uspenskij, B.A. 1994: Kratkij o?erk russkogo literaturnogo jazyka, Moskva. Altkirchenslavisch: H. Trunte, Ein praktisches Lehrbuch des Kirchenslavischen in 30 Lektionen. Bd. 1: Altkirchenslavisch, München 1997.

Links		https://uol.de/slavistik		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Dauer in Semestern		1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul		jährlich		
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt		
Modulart		Wahlpflicht / Elective		
Modullevel		AC (Aufbaucurriculum / Composition)		
Lehr-/Lernform		1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar		
Prüfung		Prüfungszeiten	Prüfungsform	
Gesamtmodul		nach Vorlesungsende	1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla250 - Textanalyse in systematischer Perspektive

Modulbezeichnung	Textanalyse in systematischer Perspektive
Modulkürzel	sla250
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kenntnisse entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-literaturwissenschaftlichen Studiums (Grundlegende Kenntnisse in gängigen Textanalyseverfahren und der entsprechenden Fachtermini der Literaturwissenschaft, Überblickswissen über zentrale Literaturtheorien des 20. Jhdts., sowie grundlegende Kenntnisse der Geschichte der Literaturen der slavischen Zielsprache)
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist es, theoretische Konzeptionen und Verfahrensweisen der Textanalyse und -interpretation vertieft zu verstehen, in ihrer Reichweite und ihrer Begrenzung kritisch zu würdigen und auch mit Blick auf ihre methodologischen Implikationen gegen alternative Entwürfe abzusetzen. Dabei kann punktuell eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Fachs erfolgen. Durch die Bearbeitung russischer bzw. polnischer Texte wird der Wortschatz in der gewählten Sprache erweitert. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu literaturwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit literarischen Texten und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion mit anderen - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul stellt die im Basismodul erworbenen Kenntnisse über Literatur und ihre Wissenschaft in einen größeren Kontext literarischer Phänomene und ihrer literaturtheoretischen Betrachtung. Das Modul enthält ein Seminar (2 SWS), in dem am Beispiel ausgewählter Texte verschiedener Gattungen systematische Ansätze zur Analyse und Interpretation literarischer Texte (z.B. Hermeneutik, Semiotik, Erzähltheorie) erarbeitet werden. Dabei kann die Akzentuierung der einzelnen Veranstaltungen auf verschiedenen literarisch relevanten Phänomenen liegen, wie z.B. Konzepte und Theorien der Autorschaft, Funktionszuschreibungen an Literatur, literatursoziologische Fragestellungen etc. Zudem erweitert das Seminar den Grundstock literaturtheoretischer Grundlagentexte. Unter Berücksichtigung der für das Fach relevanten Sprachräume und ihrer jeweiligen Besonderheiten erfolgt die Behandlung der Primärtexte immer auch aus vergleichender Perspektive. Die ergänzende Übung (2 SWS) wird dazu genutzt, die Textarbeit in der gewählten Sprache (Russisch oder Polnisch) zu vertiefen, das Lesen literaturtheoretischer Texte zu üben oder einzelne im Seminar angebrachte Themenkomplexe aufzugreifen und vertiefend zu bearbeiten.
Literaturempfehlungen	Jakobson, Roman (2005): Poetik. Ausgewählte Aufsätze 1921-1971. Hg. v. Elmar Holenstein; Tarcisius Schelbert. Frankfurt a.M.: Suhrkamp Lotman, Jurij (1993): Die Struktur literarischer Texte. München: Fink; Striedter, Jurij (Hg.) (1971): Russischer Formalismus: Texte zur allgemeinen Literaturtheorie und zur Theorie der Prosa. München: Fink; Wellek, René (1971): Theorie der Literatur. Frankfurt a.M.: Athenäum-Verlag; Stanzel, Franz K. (2008): Theorie des Erzählens. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht; Genette, Gérard (2008): Palimpseste. Die Literatur auf zweiter Stufe. Frankfurt am Main: Suhrkamp; Genette, Gérard (2011): Paratexte : das Buch vom Beiwerk des Buches. Frankfurt am Main: Suhrkamp; Genette, Gérard (2010): Die Erzählung. Paderborn : Fink, 2010; Iser, Wolfgang (1990): Der Akt des Lesens : Theorie ästhetischer Wirkung. München : Fink Schmid, Wolf (2014): Elemente der Narratologie. - 3., erw. und überarb. Aufl. - Berlin [u.a.] : de Gruyter
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch

Dauer in Semestern		1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul		jährlich		
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt		
Modulart		Wahlpflicht / Elective		
Modullevel		AC (Aufbaucurriculum / Composition)		
Lehr-/Lernform		1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar		
Prüfung		Prüfungszeiten	Prüfungsform	
Gesamtmodul		nach Veranstaltungsende	1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla260 - Literaturbetrachtung in historischer Perspektive

Modulbezeichnung	Literaturbetrachtung in historischer Perspektive
Modulkürzel	sla260
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kenntnisse entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-literaturwissenschaftlichen Studiums (Grundlegende Kenntnisse in gängigen Textanalyseverfahren und der entsprechenden Fachtermini der Literaturwissenschaft, Überblickswissen über zentrale Literaturtheorien des 20. Jhdts., sowie grundlegende Kenntnisse der Geschichte der Literaturen der slavischen Zielsprache)
Kompetenzziele	Ziel dieses Moduls ist die Befähigung zur Problematisierung der Periodisierungstradition und zur eigenständigen historischen Kontextualisierung literarischer Erscheinungen im russischen und polnischen Raum. Die Fähigkeit zur kontrastiven Einordnung literarischer Phänomene soll hier erworben werden. Dabei soll nach Möglichkeit eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Lehrstuhls erfolgen. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu literaturwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit literarischen Texten und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion mit anderen - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul enthält ein Seminar (2 SWS), das einen problembewussten Umgang mit der Thematik der Literaturgeschichtsschreibung vermittelt und anhand ausgewählter Texte und Problembeispiele die Befähigung zur eigenständigen historischen Bestimmung und Kontextualisierung literarischer Erscheinungen erarbeitet. Dabei wird auf die im Basiscurriculum erworbenen Grundkenntnisse zurückgegriffen. Ergänzend hierzu wird in einer Übung (2 SWS) in der jeweils gewählten Sprache (Russisch oder Polnisch) die Fähigkeit zur praktischen Arbeit mit literarischen fremdsprachlichen Texten vertieft. Neben den Techniken zur Erarbeitung und aktiven Auseinandersetzung mit literaturwissenschaftlich-historischen Themen, wird der Umgang mit fremdsprachlichen Texten und die damit verbundene Wortschatzarbeit reflektiert.
Literaturempfehlungen	GUMBRECHT, HANS (1990): Epochenschwellen und Epochenstrukturen im Diskurs der Literatur- und Sprachgeschichte. Frankfurt am Main: Suhrkamp. PYPIN, A.; SPASOVIC, V. (1982): Geschichte der slavischen Literaturen. Bautzen: Domowina-Verl. WEIMANN, ROBERT (1977): Literaturgeschichte und Mythologie: methodologische und historische Studien. Frankfurt/Main: Suhrkamp. ZÓLKIEWSKI, STEFAN (1950): Stare i nowe literaturoznawstwo: szkice krytyczno-naukowe. Wrocław: Wydawn. Zakładu Narodowego Imienia Ossolińskich. ETKIND, EFIM; STRADA, VITTORIO; NIVAT, GEORGES (1998ff): Histoire de la littérature russe. Paris 7 Bde. GROYS, BORIS; HANSEN LÖVE, AAGE (2005): Am Nullpunkt. Positionen der russischen Avantgarde. Frankfurt am Main: Suhrkamp. GUDZIJ, NIKOLAJ (1959): Geschichte der russischen Literatur: 11-17 Jh. Halle (Saale): Niemeyer. HANSEN-LÖVE, AAGE (1989): Der russische Symbolismus. System und Entfaltung der poetischen Motive, Band I: Diabolischer Symbolismus. Wien: Verl. der Österr. Akad. der Wiss. HANSEN-LÖVE, AAGE (1996): Der russische Formalismus. Methodologische Rekonstruktion seiner Entwicklung aus dem Prinzip der Verfremdung. Wien: Verl. der Österr. Akad. der Wiss. HANSEN-LÖVE, AAGE (1998): Der russische Symbolismus. System und Entfaltung der poetischen Motive, Band II: Mythopoetischer Symbolismus. Kosmische Symbolik. Wien: Verl. der österr. Akad. der Wiss. GADAMER, HANS-GEORG (1981): Was ist Literatur? Freiburg i. Br. [u.a.]: Alber. HEMPFER, KLAUS (1973): Gattungstheorie: Information und Synthese. München: Fink. HUTCHEON, LINDA; VALDÉS, MARIO J. (2002): Rethinking literary history: a

dialogue on theory. Oxford [u.a.]: Oxford Univ. Press. JAUß, HANS-ROBERT (1974): Literaturgeschichte als Provokation. 5.Aufl. Frankfurt/Main: Suhrkamp. LACHMANN, RENATE (1990): Gedächtnis und Literatur: Intertextualität in der russischen Moderne. Frankfurt am Main: Suhrkamp. MORSON, GARY SAUL [Hrsg.] (1986): Literature and history: theoretical problems and Russian case studies. Stanford, California: Stanford University Press. STRIEDTER, JURIJ (edd.) (1971): Russischer Formalismus: Texte zur allgemeinen Literaturtheorie und zur Theorie der Prosa. München: Fink.

Links	https://uol.de/slavistik			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	1 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	jährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Modulart	Wahlpflicht / Elective			
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)			
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul	nach Veranstaltungsende		1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla531 - Vertiefungsmodul

Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul			
Modulkürzel	sla531			
Kreditpunkte	12.0 KP			
Workload	360 h			
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule			
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung) • Looschen, Sunna (Modulberatung) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt)			
Teilnahmevoraussetzungen	bei sprachwissenschaftlichem Vertiefungsmodul: Abschluss des Moduls sla230 oder sla240 bei literaturwissenschaftlichem Vertiefungsmodul: Abschluss des Moduls sla250 oder sla260			
Kompetenzziele	Dieses Modul ist ausschließlich für Kooperationsstudierende mit dem Ziel MED Gym (HB-OL) relevant. Es hat die Vertiefung der fachwissenschaftlichen Kompetenzen zum Ziel, wie sie in den Modulen sla230-sla260 beschrieben sind, sowie die Vermittlung weiterer fachdidaktischer Kompetenzen im Rahmen eines Kurzpraktikums (POE) in Bremen.			
Modulinhalte	Es sind hier die Veranstaltungen eines weiteren sprach- oder literaturwissenschaftlichen Moduls (sla230-260) sowie eine fachdidaktische Übung zu belegen. Die Veranstaltungen dürfen dabei nicht doppelt angerechnet werden. !!! Zur Angleichung an die Voraussetzungen für die Ausbildung von Lehrkräften im Land Bremen beinhaltet das Modul (seit dem Studienjahr 2019-20) zudem ein sogenanntes Praxisorientiertes Element (POE), d.h. die Durchführung eines Kurzpraktikums (3 Wochen), in dem 12 Hospitationsstunden zu absolvieren sind, sofern die Schule eine entsprechende Wochenstundenzahl im Fach Russisch anbietet. Mind. 3 Unterrichtseinheiten (Unterrichtsstunden oder kürzere Sequenzen) sollen eigenständig durchgeführt werden. In Vorbereitung zum Praktikum für das Fach Russisch ist eine Begleitveranstaltung (fachdidaktische Übung - in der Regel im WiSe, je nach Angebot gelegentlich auch im SoSe) in Oldenburg zu belegen. Das Praktikum selbst wird von der Universität Bremen organisiert, für Informationen zur Anmeldung und Durchführung wenden Sie sich bitte an das ZfLB Bremen. Zu den Praxisorientierten Elementen (POE) siehe auch: https://www.uni-bremen.de/de/zflb/data/direkt-zu/direkt-zu/lehramtsstudium/schulpraktische-studien/?sword_list%5B0%5D=Praxisorientierte&sword_list%5B1%5D=Elemente&no_cache=1			
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben			
Links	https://www.uni-bremen.de/de/zflb/data/direkt-zu/direkt-zu/lehramtsstudium/schulpraktische-studien/?sword_list%5B0%5D=Praxisorientierte&sword_list%5B1%5D=Elemente&no_cache=1 https://uol.de/slavistik/studium/studienmoeglichkeiten/kooperationsstudium-bremen-oldenburg-lehramt			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	1 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Modulart	Pflicht / Mandatory			
Modullevel	EB (Ergänzungsbereich / Complementary)			
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar, 1 fachdidaktische Übung inkl. praxisorientierter Elemente			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul			1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Übung		2	SoSe oder WiSe	28
Übung (POE)	Fachdidaktische Übung / POE	2	SoSe oder WiSe	28

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

Akzentsetzungsmodule

sla411 - Zweitsprache 1

Modulbezeichnung	Zweitsprache 1	
Modulkürzel	sla411	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Grundkenntnissen mindestens auf Niveau A 1 in einer zweiten slavischen Sprache.	
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) folgende Module/Sprachkurse als Zweitsprachmodule belegbar: a) für Schwerpunkt a "Fachwissenschaftlich orientierter SP mit einer zweiten Slavine": je nach Vorkenntnissen Russisch 1-10, Polnisch 1-10; Ukrainisch 1*; Weißrussisch 1*; b) für Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen": Russisch 1-10, Polnisch 1-10 *Bitte beachten Sie, dass für die Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes fachwissenschaftliches Lehrangebot garantiert wird und damit auch kein Anspruch auf dieses besteht (relevant für die fachwissenschaftlichen Module sla460 (AS 6) und sla470 (AS 7) zur Zweitsprache). Im Zweifel wenden Sie sich bitte an die fachwissenschaftlichen Betreuer.	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch, Belarusisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise		
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla421 - Zweitsprache 2

Modulbezeichnung	Zweitsprache 2	
Modulkürzel	sla421	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Modul AS 1 Zweitsprache 1	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist die Vertiefung der Grundkenntnisse mindestens auf Niveau A 2.1 in einer zweiten slavischen Sprache. Es schließt an das Modul AS 1 Zweitsprache 1 an.	
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) folgende Module/Sprachkurse als Zweitsprachmodule belegbar: a) für Schwerpunkt 5 "Fachwissenschaftlich orientierter SP mit einer zweiten Slavine": je nach Vorkenntnissen Russisch 1-10, Polnisch 1-10; Ukrainisch 2*; Weißrussisch 2*; b) für Schwerpunkt 6 "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen": Russisch 1-10, Polnisch 1-10 *Bitte beachten Sie, dass für die Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes fachwissenschaftliches Lehrangebot garantiert wird und damit auch kein Anspruch auf dieses besteht (relevant für die fachwissenschaftlichen Module sla460 (AS 6) und sla470 (AS 7) zur Zweitsprache). Im Zweifel wenden Sie sich bitte an die fachwissenschaftlichen Betreuer.	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise		
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 min.) oder Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla431 - Zweitsprache 3

Modulbezeichnung	Zweitsprache 3	
Modulkürzel	sla431	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Modul AS 2 Zweitsprache 2	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Kenntnissen mindestens auf Niveau A.2.2 einer zweiten slavischen Sprache.	
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen" im Anschluss an die in sla421 (AS 2) belegte Kursstufe folgende Module als Zweitsprachmodule belegbar: Russisch 3-10; Polnisch 3-10.	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise	Weitere Informationen unter http://www.uni-oldenburg.de/slavistik	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 min.) oder Portfolio (2-8 Teilleistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla441 - Drittsprache 1

Modulbezeichnung	Drittsprache 1	
Modulkürzel	sla441	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Krnic, Goran (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Grundkenntnissen mindestens auf Niveau A 1 in einer dritten slavischen Sprache.	
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen" folgende Module/Sprachkurse als Drittsprachmodule belegbar: Russisch 1-10, Polnisch 1-10, Ukrainisch 1, Weißrussisch 1, Kroatisch 1. Bitte beachten Sie, dass in den Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes und für Kroatisch in der Regel kein fachwissenschaftliches Lehrangebot geleistet werden kann. Soll die dritte Sprache dennoch in die Examina (BA-Arbeit) einfließen, ist dies rechtzeitig zuvor mit den entsprechenden Prüfern abzuklären.	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch, Belarusisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Ukrainisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise		
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 min.) oder Portfolio (2-8 Teilleistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla451 - Drittsprache 2

Modulbezeichnung	Drittsprache 2	
Modulkürzel	sla451	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Krnic, Goran (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Modul AS 4 Drittsprache 1	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist die Vertiefung der Grundkenntnisse mindestens auf Niveau A 2.1. in einer dritten slavischen Sprache.	
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen" folgende Module/Sprachkurse als Drittsprachmodule belegbar: Russisch 2-10, Polnisch 2-10, Ukrainisch 2, Weißrussisch 2, Kroatisch 2 Bitte beachten Sie, dass in den Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes und für Kroatisch in der Regel kein fachwissenschaftliches Lehrangebot geleistet werden kann. Soll die dritte Sprache dennoch in die Examina (BA-Arbeit) einfließen, ist dies rechtzeitig zuvor mit den entsprechenden Prüfern abzuklären.	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch, Belarusisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Ukrainisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise		
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Ü	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla460 - Erstes fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache

Modulbezeichnung	Erstes fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache			
Modulkürzel	sla460			
Kreditpunkte	9.0 KP			
Workload	270 h			
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule			
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt)			
Teilnahmevoraussetzungen				
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb fachwissenschaftlicher Kompetenzen in Sprach- oder Literaturwissenschaft im Hinblick auf eine zweite slavische Sprache bzw. Literatur und die vergleichende Reflexion der unterschiedlichen Objektgebiete auf der Basis der bereits im Rahmen der ersten Sprache erworbenen Kompetenzen.			
Modulinhalte	Die Veranstaltungen, die unter dieser Modulnummer im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) besucht werden können, entsprechen den in folgenden Aufbaumodulen jeweils angebotenen: sla 230, sla 240, sla250, sla260.			
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.			
Links	https://uol.de/slavistik			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	1 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Modulart	Wahlpflicht / Elective			
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)			
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende		1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Übung		2	SoSe oder WiSe	28
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla470 - Zweites fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache

Modulbezeichnung	Zweites fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache			
Modulkürzel	sla470			
Kreditpunkte	9.0 KP			
Workload	270 h			
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule			
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt)			
Teilnahmevoraussetzungen				
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist die Vertiefung und/oder Erweiterung fachwissenschaftlicher Kompetenzen in Sprach- oder Literaturwissenschaft im Hinblick auf die zweite slavisches Sprache bzw. Literatur und die vertiefte vergleichende Reflexion der unterschiedlichen Objektgebiete auf der Basis der bereits im Rahmen der ersten Sprache erworbenen Kompetenzen.			
Modulinhalte	Die Veranstaltungen, die unter dieser Modulnummer im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) besucht werden können, entsprechen den in folgenden Aufbaumodulen jeweils angebotenen sla 230, sla 240, sla250, sla260.			
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.			
Links	https://uol.de/slavistik			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	1 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Modulart	Wahlpflicht / Elective			
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)			
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende		Hausarbeit oder Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Übung		2	SoSe oder WiSe	28
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

Sprachpraxismodule

sla070 - Slavische Sprache 1

Modulbezeichnung	Slavische Sprache 1	
Modulkürzel	sla070	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Krnic, Goran (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Dieses Modul kann ausschließlich im Rahmen eines 30-KP-Studiums Slavistik gewählt werden! Sie wählen dieses Modul, wenn Sie eine andere slavische Sprache als Polnisch und Russisch im Rahmen des Basiscurriculums erlernen möchten. Bitte beachten Sie, dass Sie, wenn Sie Slavistik später in größerem Umfang (60 oder 90 KP) weiterstudieren möchten, i.d.R. lediglich Polnisch und Russisch als Erstsprache wählen können, da nur für Polnisch und Russisch die erforderliche Weiterführung der Sprachkurse sowie eine umfangreiche fachwissenschaftliche Betreuung garantiert werden kann. Bei Fragen zu dieser Regelung wenden Sie sich bitte an die Fachstudienberater.	
Modulinhalte	Je nach gewählter Sprache. Sie können im Rahmen dieses Moduls Ukrainisch 1, Weißrussisch 1, und auch Kroatisch 1 (dieses aus dem Angebot des Sprachenzentrums) belegen.	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik (für Kroatisch auch: https://uol.de/sprachenzentrum)	
Unterrichtsprachen	Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Lehr-/Lernform	2 Ü	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 Min.) oder Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla111 - Russisch 1

Modulbezeichnung	Russisch 1	
Modulkürzel	sla111	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse auf Niveau A0 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Propädeutikum	
Kompetenzziele	Vertiefung der Kenntnisse von Aussprache und Intonation; Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Ausbau der Kenntnisse grundlegender grammatischer Strukturen; Erweiterung des Lese- und Hörverständnisses von einfachen Texten; Fähigkeit, einfache Texte in der Zielsprache zu verfassen; Erweiterung des Grundwortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht: Grammatik/Lektüre/Konversation: Die Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit unter Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens ausgebaut.	
Literaturempfehlungen	?ernyov, S. Poechali!1. Sankt Petersburg 2009 (Lektionen 13-24, 26, 28); Chavronina, S., iro?enskaja, A., Russisch in Übungen. Moskau 2010	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A0	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla112 - Russisch 2

Modulbezeichnung	Russisch 2	
Modulkürzel	sla112	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 1 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Lese- und Hörverständnis von einfachen Texten; Verfassen von einfachen Texten; Wortschatzarbeit. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Literaturempfehlungen	?ernyšov, S./?ernyšova, A. Poechali! 2.I. Sankt Petersburg 2007 (Lektionen 1-8); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Russisch, Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbebegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla113 - Russisch 3

Modulbezeichnung	Russisch 3	
Modulkürzel	sla113	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 2 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Erweiterung von Kenntnissen grammatischer Strukturen von mittlerer Komplexität; Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten; Verfassen von kurzen Texten; Erweiterung des Wortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Literaturempfehlungen	?erny?ov, S./?erny?ova, A. Poechali! 2.I. Sankt Petersburg 2007 (Lektionen 9-13); ?erny?ov, S./?erny?ova, A. Poechali! 2.II. Sankt Petersburg 2008 (Lektionen 14-20); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A1+	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla114 - Russisch 4

Modulbezeichnung	Russisch 4	
Modulkürzel	sla114	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 3 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Erweiterung von Kenntnissen grammatischer Strukturen von mittlerer Komplexität; Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten; Verfassen von kurzen Texten; Erweiterung des Wortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Literaturempfehlungen	?ernyšov, S./?ernyšova, A. Poechali! 2.II. Sankt Petersburg 2008 (Lektionen 20-27); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Russisch, Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A2	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla115 - Russisch 5

Modulbezeichnung	Russisch 5	
Modulkürzel	sla115	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 4 oder Sprachkenntnisse auf Niveau A2+ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in standardsprachlicher authentischer Kommunikation; Erweiterung von Grammatikkenntnissen mit mittlerem Komplexitätsgrad; Schulung des Lese- und Hörverständnisses mithilfe längerer authentischer Texte; Verfassen längerer Texte; Erweiterung des Wortschatzes auf 1000 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Erste sprachdidaktische Erfahrungen	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Einübung der vier Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben unter Bezug auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Für Lehramtsstudenten besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Veranstaltung kleinere Unterrichtseinheiten zu konzipieren und durchzuführen.	
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil IV); Lebedev, V. Znakom'tes': ?islitel'noe. Sankt Petersburg 2007	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A2+	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla116 - Russisch 6

Modulbezeichnung	Russisch 6	
Modulkürzel	sla116	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 5 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; kommunikative Kompetenzen; Lese- und Hörverständnis von Texten; Verfassen von Texten; Wortschatzarbeit. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Erste sprachdidaktische Erfahrungen	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Für Lehramtsstudenten besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Veranstaltung kleinere Unterrichtseinheiten zu konzipieren und durchzuführen.	
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil I);	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau B1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla117 - Russisch 7

Modulbezeichnung	Russisch 7	
Modulkürzel	sla117	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 6 oder Sprachkenntnisse auf Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; Erweiterung des Wortschatzes; Lese- und Hörverständnis von längeren Texten; Diskussion, Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Vertiefende sprachdidaktische Reflexion	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Das Modul vertieft insbesondere die mündliche und schriftliche Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Sprachdidaktische Übungen insbesondere für Lehramtsstudierende, Konzeption und Durchführung von Unterrichtseinheiten	
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil III, V);	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B1+	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla118 - Russisch 8

Modulbezeichnung	Russisch 8	
Modulkürzel	sla118	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 7 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; Erweiterung des Wortschatzes; Lese- und Hörverständnis von längeren Texten; Diskussion, Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Ausbau sprachdidaktischer Fertigkeiten	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung: Das Modul vertieft insbesondere die mündliche und schriftliche Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2.2b des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.	
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil II)	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla119 - Russisch 9

Modulbezeichnung	Russisch 9	
Modulkürzel	sla119	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Mastermodule • Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 8 oder Sprachkenntnisse auf Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes unter Einbezug von Fachvokabular; Lese- und Hörverständnis von längeren Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Verfassen von Texten zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung: Vertiefung kommunikativer Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Verfassen fremdsprachlicher Sachtexte. Übersetzungsübungen (Sach- und literarische Texte). Übungen zur aktuellen russischen Orthographie. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.	
Literaturempfehlungen	Kolesova, D. / Maslova, N.: Raduga. St. Peterburg 2008.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2+	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla120 - Russisch 10

Modulbezeichnung	Russisch 10	
Modulkürzel	sla120	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Mastermodule • Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 9 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes unter Einbezug von Fachausdrücken; Lese- und Hörverständnis von längeren Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Verfassen von Texten zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Fähigkeit zur sprachdidaktischen Aufbereitung komplexerer sprachpraktischer Unterrichtsthemen Identifikation didaktisch-methodischer Schwierigkeiten und Erfordernisse für Lernende des Russischen	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung mit dem Schwerpunkt Fachsprache unter Bezug auf Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.	
Literaturempfehlungen	Afanas'eva, N; Popova, T.: Palitra stilej. St. Peterburg 2012.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Russisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2+	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla121 - Polnisch 1

Modulbezeichnung	Polnisch 1	
Modulkürzel	sla121	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Kompetenzziele	Aussprache und Intonation; Kommunikative Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Leseverständnis von einfachen authentischen Texten; Wortschatzarbeit, ca. 500-750 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 1.1 Breakthrough des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Die Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit ausgebaut. 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre / Konversation.	
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasińska, Hurra!!! Po polsku 1, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); D. Gałyga, Ach, ten język polski. Ćwiczenia komunikacyjne dla początkujących, Kraków 2005, ISBN: 83-242-0572-1; M. Pasieka, Język polski dla cudzoziemców. Ćwiczenia dla początkujących Wrocław 2001, ISBN: 83-229-2141-1.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur oder semesterbegleitend (Portfolio))	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla122 - Polnisch 2

Modulbezeichnung	Polnisch 2	
Modulkürzel	sla122	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A0+ oder Polnisch 1	
Kompetenzziele	Aussprache und Intonation; Kommunikative Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Leseverständnis von einfachen authentischen Texten; Wortschatzarbeit, ca. 500 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2.1. Waystage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Die in Polnisch 1 erworbenen Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit ausgebaut. 4 Std. Grundkurs Grammatik oder 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre / Konversation.	
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasińska, Hurra!!! Po polsku 2, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); M. Pasięka, Język polski dla cudzoziemców. Ćwiczenia dla początkujących; J. Pyzik, Przegląd z gramatyki. Flexja i słowotwórstwo imion. Ćwiczenia funkcjonalno-gramatyczne dla cudzoziemców, Kraków 2006, ISBN: 83-242-0681-7.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A0+	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla123 - Polnisch 3

Modulbezeichnung	Polnisch 3	
Modulkürzel	sla123	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 1 oder Polnisch 2	
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 500 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 2 Waystage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 2 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformen-lehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre, Konversation.	
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasińska, Hurra!!! Po polsku 2, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipińska, Z polskim na Ty. Podręcznik języka polskiego dla poziomu średniego (B1), Kraków 2006, ISBN: 83-242-0543-8; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2006, ISBN: 83-242-0575-6.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla124 - Polnisch 4

Modulbezeichnung	Polnisch 4	
Modulkürzel	sla124	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 1+ oder Polnisch 3	
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 500 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 2/B 1.1. Threshold des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 3 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau.	
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasińska, M. Małolepsza, A. Szymkiewicz, Hurra!!! Po polsku 3, Kraków 2009, ISBN: 978-83-60229-06-4 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipińska, E. Dąbrowska, Kiedy? wrócisz tu... A Polish Language Textbook for Intermediate cz. I. Kraków 2003, ISBN: 83-242-0130-0; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2001, ISBN: 83-7052-637-3.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A1+	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla125 - Polnisch 5

Modulbezeichnung	Polnisch 5	
Modulkürzel	sla125	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 2 oder Polnisch 4	
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 1000 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von längeren einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 Threshold des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 4 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.	
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasińska, M. Małolepsza, A. Szymkiewicz, Hurra!!! Po polsku 3, Kraków 2009, ISBN: 978-83-60229-06-4 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipińska, E. Dąbrowska, Kiedy? wrócisz tu... A Polish Language Textbook for Intermediate cz. I. Kraków 2003, ISBN: 83-242-0130-0; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2001, ISBN: 83-7052-637-3.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A2/B 1.1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla126 - Polnisch 6

Modulbezeichnung	Polnisch 6	
Modulkürzel	sla126	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A2+ oder Polnisch 5	
Kompetenzziele	Erlernen von komplexeren Strukturen der polnischen Sprache; Leseverständnis von komplexeren authentischen (Fach-)Texten; Hörverständnis von authentischen (Fach-)Texten; Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 Threshold/B2 Vantage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 5 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.	
Literaturempfehlungen	Authentische Presstexte, Reportagen sowie Filmmaterialien, Materialien werden in der Veranstaltung gestellt	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveua A2/B1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla127 - Polnisch 7

Modulbezeichnung	Polnisch 7	
Modulkürzel	sla127	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B1 oder Polnisch 6	
Kompetenzziele	Erlernen von komplexeren Strukturen der polnischen Sprache. Aktive Beteiligung an Diskussion. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2 Vantage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.	
Literaturempfehlungen	Authentische literarische und Presstexte, Reportagen sowie Filmmaterialien	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch B2.1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla128 - Polnisch 8

Modulbezeichnung	Polnisch 8	
Modulkürzel	sla128	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B 1+ oder Polnisch 7	
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes (500-1000 Wörter aus der Allgemeinkommunikation) mit Einbeziehung von Fachvokabular (250-500 Wörter aus der Fachkommunikation); Lese- Hörverständnis auch von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zum Sachthema. Aktive Teilnahme am Gespräch. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B 2 Vantage/C 1.1. Effective Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.	
Literaturempfehlungen	Authentische literarische, Presse- und Sachtexte, Reportagen sowie Filmmaterialien	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla129 - Polnisch 9

Modulbezeichnung	Polnisch 9	
Modulkürzel	sla129	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B.2 oder Polnisch 8	
Kompetenzziele	Vollständige Beherrschung der polnischen Grammatik. Erweiterung des Wortschatzes (500-1000 Wörter aus der Allgemeinkommunikation) mit Einbeziehung von Fachvokabular (250-500 Wörter aus der Fachkommunikation); Lese- Hörverständnis auch von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zum Sachthema. Aktive Teilnahme am Gespräch. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C 1 Effective Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 8 auf und vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.	
Literaturempfehlungen	Authentische literarische, Presse- und Sachtexte, Reportagen sowie Filmmaterialien	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2/C1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla130 - Polnisch 10

Modulbezeichnung	Polnisch 10	
Modulkürzel	sla130	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B2+ oder Polnisch 9	
Kompetenzziele	Erweiterung des Fachwortschatzes (500-1000 Wörter Lese- Hörverständnis von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C 1.2. Effective Operational Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 9 auf und vertieft insbesondere die fachsprachliche Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 2 Std. Wirtschaftspolnisch 2 Std. Übersetzungskurs Deutsch-Polnisch	
Literaturempfehlungen	Authentische Sachtexte	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Polnisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2/C1.1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla131 - Ukrainisch 1

Modulbezeichnung	Ukrainisch 1	
Modulkürzel	sla131	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)	
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Ukrainischen im Vergleich zum Russischen (und Polnischen); Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Ukrainisch, Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla132 - Ukrainisch 2

Modulbezeichnung	Ukrainisch 2	
Modulkürzel	sla132	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)	
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Ukrainischen im Vergleich zum Russischen und Polnischen; Leseverständnis von Sach- und literarischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau B1	
Unterrichtssprache	Ukrainisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul		
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	A 1 im Russischen oder Polnischen, Ukrainisch auf dem Niveau A1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleiten (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla141 - Weißrussisch 1

Modulbezeichnung	Weißrussisch 1	
Modulkürzel	sla141	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau 11 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Weißrussischen im Vergleich zum Russischen Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtsprachen	Belarusisch, Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich (WiSe)	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	A1 im Russischen oder Polnischen	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

sla142 - Weißrussisch 2

Modulbezeichnung	Weißrussisch 2	
Modulkürzel	sla142	
Kreditpunkte	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule	
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Weißrussischen im Vergleich zum Russischen und Polnischen; Leseverständnis von Sach- und literarischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.	
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Belarusisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich (SoSe)	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Weißrussisch	
Modulart	Wahlpflicht / Elective	
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)	
Lehr-/Lernform	2 Übungen	
Vorkenntnisse	Russisch oder Polnisch auf dem Niveau A1	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	
Workload Präsenzzeit	56 h	

Abschlussmodul

bam - Bachelorarbeitsmodul

Modulbezeichnung	Bachelorarbeitsmodul	
Modulkürzel	bam	
Kreditpunkte	15.0 KP	
Workload	450 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Abschlussmodul	
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Grübel, Rainer (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Das Modul dient der Vorbereitung, Begleitung und Abfassung der BA-Abschlussarbeit.	
Modulinhalte	Im Rahmen des Moduls kann wahlweise ein zur fachlichen Begleitung der Abschlussarbeit geöffnetes sprach- oder literaturwissenschaftliches Seminar/Kolloquium belegt werden, je nachdem, in welchem Bereich die Abschlussarbeit geschrieben werden soll. Der Besuch des Seminars/Kolloquiums dient der Themenfindung, der kontextuierenden Diskussion sowie der Präsentation erster Ergebnisse der Abschlussarbeit. Benotete Teilprüfungsleistungen im Seminar/Kolloquium gibt es nicht.	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/slavistik	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	WiSe und SoSe	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Hinweise	Die Belegung eines Seminars/Kolloquiums im Rahmen des Abschlussmoduls erfolgt nach Absprache mit der/dem Lehrenden. Für die Bearbeitung der BA-Abschlussarbeit sind 9 Wochen vorgesehen.	
Modulart	Pflicht / Mandatory	
Modullevel	Abschlussmodul (Abschlussmodul / Conclude)	
Lehr-/Lernform	1 Kolloquium/Begleitende Lehrveranstaltung	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	begleitend	Bachelorarbeit
Lehrveranstaltungsform	Kolloquium	
SWS	2	
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	28 h	

